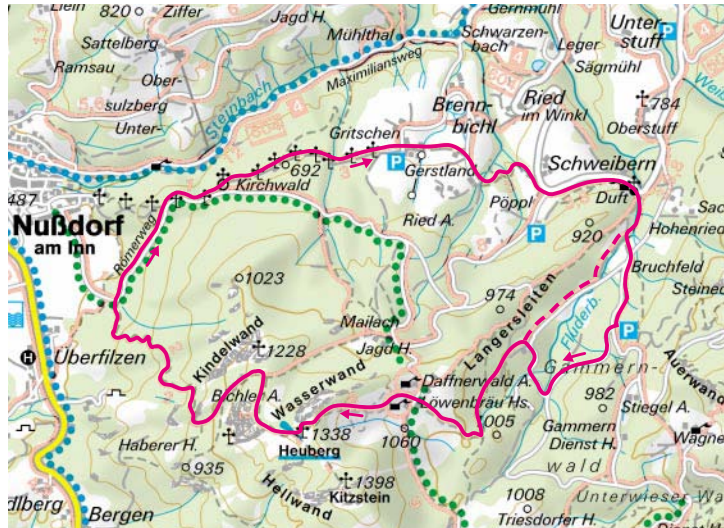


49 Heuberg, 1338 m

Auf einen vielgipfeligen Talwächter

Gammernwald – Daffnerwaldalm – Heuberg und zurück; evtl. Rundweg über Bichleralm – Kirchwald – Duftbräu



Talort: Grainbach, 684 m; kleiner Ferienort der Gemeinde Samerberg im Landkreis Rosenheim.

Ausgangspunkt: Wanderparkplatz Gammern im Gammernwald zwischen Hochries und Heuberg. Anfahrt von Grainbach auf zum Teil gut ausgebauter Straße (5,5 km) über Gasthaus Duftbräu.

Parkmöglichkeit: Wanderparkplatz am Ausgangspunkt.

Gehzeiten: Aufstieg 2 Std.; Abstieg 1 – 2½ Std. je nach Route; insgesamt: 3 – 4½ Std.

Anforderungen: Leichte Bergwanderung. Ausgeschildert bzw. markiert. Der Abstieg zur Bichleralm ist steil und nur Trittsicherer anzuraten.

Höchster Punkt: Heuberg, 1338 m.

Einkehrmöglichkeiten: Ghs. Duftbräu, Daffnerwaldalm (zwei bew. Hütten von Mai bis Oktober, im Winter an Wochenenden; Übernachtung möglich).

Sehenswertes: Tiefblick auf das Inntal und das Alpenvorland, Ortskern von Neu- beuern, Einsiedelei Kirchwald.

Vom Waldparkplatz Gammern auf den Heuberg: Wir folgen dem rechten Abzweiger der Almstraße (Ausschilderung) und wandern eben Richtung Südwesten. Bald zweigt ein Waldweg rechts ab, der uns zuerst ziemlich

flach, dann allmählich ansteigend durch Wald und über Bergwiesen hinauf zur bewirtschafteten Daffnerwaldalm, 1050 m, bringt. Zwischen den auffälligen Gipfeln der Wasserwand und des Kitzsteins steigen wir nun jenseits der Almen ziemlich steil durch den Osthang des Heubergs auf einem Pfad hinauf (Mark.-Nr. 1). Weiter oben geht es durch lichten Baumbestand vorbei an den Felsen der Wasserwand und hinauf zum pyramidenförmigen Grasgipfel des Heubergs, wo uns ein großes Gipfelkreuz erwartet.

Der Rückweg erfolgt auf dem gleichen Weg.

Vorschlag für eine Rundtour: Vom Gipfel des Heubergs steigen wir zuerst in westlicher, dann in nördlicher Richtung (Mark.-Nr. 2) auf Pfadspur über den Gipfelrücken hinab, dann links hinunter auf steilem Steig zur aussichtsreich gelegenen Bichleralm. Von ihr auf gut begehbarem Steig weiterhin durch Wald hinunter zur Fahrstraße; dort rechts, in nordöstlicher Richtung, nach Kirchwald. Ein Stück auf dem alten Wallfahrtsweg, vorbei am Weiler Gritschen, weiter durch hügeliges Gelände bis zum Gasthaus Duftbräu hinauf. Dort rechts auf der Fahrstraße bis zum Waldparkplatz und damit zum Ausgangspunkt unserer Wanderung.

Eine der Einkehrmöglichkeiten der Daffnerwaldalm, hier die Lagleralm.

